

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	9
2	Die G8-Reform(en) in Deutschland.....	17
2.1	Historische Einbettung und Diskussionen.....	17
2.2	Gibt es ein einheitliches G8?	22
2.3	Die G8-Reform als natürliches Experiment	27
2.4	Die Diskussion um das G8	30
2.4.1	Pro.....	31
2.4.2	Kontra	32
3	Forschungsstand	35
3.1	Studien zu G8-Schulversuchen	35
3.2	Vergleiche von G8- und G9-Bildungssysteme vor der Reform	41
3.3	Studien zu den Auswirkungen der Reform	42
3.3.1	Auswirkungen auf Abiturnoten.....	42
3.3.2	Auswirkung auf Kompetenzen.....	43
3.3.3	Auswirkung für Hochschulbildung.....	44
3.3.4	Auswirkungen auf Persönlichkeit, Wohlbefinden und Freizeit- nutzung.....	45
3.4	Studien zur Bedeutung von Schulzeit	46
3.5	Akzeleration und Anreicherung	48
3.6	Vergleichbare Reformen.....	48
3.6.1	Die Kurzschuljahre in Deutschland 1966-67	49
3.6.2	Schweizer Maturitätsreform 1995.....	52
3.6.3	Reorganized Secondary School Program in Ontario, Kanada 1997.....	54
3.7	Zusammenfassung des Forschungsstands.....	57
4	Theoretischer Rahmen zur Erklärung von Bildungsungleichheit	61
4.1	Bildungsungleichheit als Folge unterschiedlichen Verhaltens.....	61
4.1.1	Primäre Effekte: Bildungsungleichheit aufgrund von unterschiedlichen Chancen, Sozialisationen und Ressourcen- ausstattungen	61
4.1.2	Sekundäre Effekte: Bildungsungleichheit aufgrund von unterschiedlichen Entscheidungen	62
4.2	Bedeutung der Schulstruktur und institutioneller Rahmung für Bildungsungleichheit: Individuelle und milieuspezifische Anregungs- qualität und Lerngelegenheiten.....	63

4.2.1	Zusammensetzung und Peer-Effekte.....	63
4.2.2	Charakteristika und Organisation	65
5	Veränderung der Bildungschancen durch die G8-Reform	67
5.1	Erwartete Auswirkungen auf den Kompetenzerwerb	67
5.1.1	Kompetenzerwerb als Investition.....	67
5.1.2	Erwartete Auswirkungen auf das mittlere Kompetenzniveau.....	69
5.1.3	Erwartete Auswirkungen auf soziale Unterschiede im Kompetenzerwerb	72
5.2	Erwartete Auswirkungen auf Bildungsentscheidungen I: Wahl der weiterführenden Schule	75
5.2.1	Erwartungen beim Übergang auf das Gymnasium	76
5.2.2	Erwartungen zu sozialen Unterschiede.....	77
5.3	Erwartete Auswirkungen auf Bildungsentscheidungen II: Gymnasialempfehlung	81
5.3.1	Schullaufbahnapfehlung als rationale Wahl	83
5.3.2	Erwartungen für Laufbahnapfehlungen	86
5.3.3	Erwartungen zu sozialen Unterschieden in den Laufbahnapfehlungen	88
5.4	Erwartete Auswirkungen auf Bildungsentscheidungen III: Verbleib auf dem Gymnasium	89
5.4.1	Erwartungen zum Verbleib.....	90
5.4.2	Erwartungen zu sozialen Unterschieden	92
6	Empirische Untersuchung der Auswirkungen auf Kompetenz- unterschiede	95
6.1	Daten und Methoden.....	95
6.1.1	Untersuchungsdesign	95
6.1.2	Beschreibung der Analysetichprobe und der Modellvariablen...	103
6.2	Ergebnisse.....	110
6.2.1	Auswirkung der Reform auf das (mittlere) Kompetenzniveau	110
6.2.2	Gibt es differentielle Effekte für unterschiedliche Subgruppen (soziale Bildungsungleichheit)?	114
6.2.3	Auswirkung auf die Leistungsverteilung	116
6.2.4	Sensitivitätsanalysen und Robustheitschecks	119
6.2.5	Erklärung des G8-Effekts: Effektivität oder Selektivität?.....	124
6.3	Zwischenfazit	126
7	Empirische Untersuchung der Auswirkungen auf Bildungs- entscheidungen	129
7.1	Auswirkungen auf Gymnasialempfehlungen	129
7.1.1	Daten und Methoden zur Identifizierung des G8-Effekts	129

7.1.2 Beschreibung der Analysestichprobe und der Modellvariablen...131

7.1.3 Ergebnisse.....138

7.1.4 Zwischenfazit145

7.2 Auswirkungen auf Übergang und Verbleib auf dem Gymnasium.....147

7.2.1 Daten und Methoden.....148

7.2.2 Ergebnisse I: Besuchsquoten.....151

7.2.3 Ergebnisse II: Klassenwiederholungen.....155

7.2.4 Ergebnisse III: Schülerzusammensetzung und Schulform-
wechsel.....157

7.2.5 Zwischenfazit164

8 Abschließendes Fazit167

8.1 Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse.....168

8.2 Diskussion und Schlussfolgerungen.....170

8.3 Ausblick173

Literaturverzeichnis177

Abbildungsverzeichnis193

Tabellenverzeichnis195